

Handelsname: MIKHART MU08T, MU12T, MU17T, MU25T,1T, C, AC, ER
CALATEM C06T, C10T, C13T, C16T, CT

Version : 5.0 / FR

Date de révision : 26/10/2016

ABSCHNITT 1: IDENTIFIZIERUNG DER SUBSTANZ UND DER FIRMA/DES UNTERNEHMENS

1.1 Produkt-Kennung:

Substanzname: Calciumcarbonat (natürlich)

Synonyme: Marmorpulver, Kalzit, Kalk, Kalksteinfüller.

Handelsname:

MIKHART MU08T, MU12T, MU17T, MU25T,1T, C, AC, ER
CALATEM C06T, C10T, C13T, C16T, CT

INDEXNR.

Nicht zutreffend

ID-Nr. des C & L Inventars

Nicht zutreffend. Die Substanz ist nicht klassifiziert und von der REACH-Registrierung freigestellt

Zulassungsnummer

Nicht zutreffend

EC-Nr.

207-439-9

REACH-REGISTRIERUNGSNUMMER

Freigestellt entsprechend Anlage V.7 der (EC)-Verordnung 1907/2006

CAS-Nr.

471-34-1

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen der Mischung und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung der Mischung

Die Mischung ist für folgende, nicht erschöpfende Liste von Verwendungen vorgesehen:

Zusatzstoffe für Farben, Oberflächenbeschichtungen, Plastik, Gummis und Elastomere, Klebstoffe, Kitte, Dichtungsmittel und Gips, Reinigungsprodukte, ein Träger für Insektizide und Herbizide, Baumaterialien.

1.2.1 Relevante identifizierte Verwendungen:

Industrielle, professionelle und private Nutzung

1.2.2 Abgeratene Verwendungen:

Von keiner in Abschnitt 1.2 identifizierten Verwendung wird abgeraten

1.3 Identifizierung der Firma/des Unternehmens:

Lieferantenkontakt:

PROVENCALE S.A.

29 Avenue Frédéric Mistral – CS 40097

83175 BRIGNOLES CEDEX - FRANKREICH

TELEFON: (33) 4 94 72 83 00

FAX: (33) 4 94 59 04 55

E-MAIL: info@provencale.com

Nationale Kontakte:

Handelsname: MIKHART MU08T, MU12T, MU17T, MU25T,1T, C, AC, ER
CALATEM C06T, C10T, C13T, C16T, CT

Version : 5.0 / FR

Date de révision : 26/10/2016

PROVENCALE S.A.
29 Avenue Frédéric Mistral – CS 40097
83175 BRIGNOLES CEDEX - FRANKREICH
TELEFON: (33) 4 94 72 83 00
FAX: (33) 4 94 59 04 55
E-MAIL: infos@provencale.com

1.4 Notrufnummer

Europäische Notrufnummer: 112
Anti Gift-Zentrum Deutschland * 19240
Anti Gift-Zentrum Österreich +43 1406 43 43
Notrufnummer Schweiz 145
Notrufnummer beim Unternehmen: 0033 4 94 72 83 00
Öffnungszeiten: Montags bis freitags von 8 Uhr bis 18 Uhr

** Wählen Sie die Vorwahl Ihrer Region + 19240, außer für:*

Erfurt 0361/730 730
Nürnberg 0911/398-2451

ABSCHNITT 2. GEFAHRENIDENTIFIZIERUNG

2.1 Klassifizierung der Mischung

2.1.1 Klassifizierung entsprechend der Verordnung (EC) Nr. 1272/2008 [EU-GHS/CLP]:

Die Mischung wird entsprechend der Verordnung (EC) Nr. 1272/2008 [EU-GHS/CLP] nicht als gefährlich eingestuft.

2.2 Kennzeichnungselemente:

Kennzeichnung entsprechend der Verordnung (EC) Nr. 1272/2008 [CLP]

Die Mischung wird entsprechend der Verordnung (EC) Nr. 1272/2008 [CLP] nicht gekennzeichnet.

2.3 Andere Gefahren

Keine spezifischen Gefahren. Die Substanz entspricht nicht den PBT- und vPvB-Kriterien nach der Verordnung (CE) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

ABSCHNITT 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Substanzen:

| CAS- Nummer | EC- Nummer | Kennzeichen | Identifizierungs- name | Reinheit (Gewicht %) | Klassifizierung entsprechend der Verordnung (EC) Nr. 1272/2008 [CLP] |
|----------------|---------------|---------------|---------------------------|-------------------------|--|
| 471-34-1 | 207-439-9 | Freigestellte | Calcium- | >98% | Nicht eingestuft |

Handelsname: MIKHART MU08T, MU12T, MU17T, MU25T,1T, C, AC, ER
CALATEM C06T, C10T, C13T, C16T, CT

Version : 5.0 / FR

Date de révision : 26/10/2016

| | | | | | |
|-------------------------------------|--|-----------------------|----------|--|--|
| | | Substanz ¹ | carbonat | | |
| Gefährliche Verunreinigungen: Keine | | | | | |

Zusätzliche Informationen:

Keine

ABSCHNITT 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeine Anmerkungen

Es gibt keine verzögerten Auswirkungen. Wenden Sie sich bei voller Aussetzung, mit Ausnahme von kleineren Fällen, an einen Arzt.

Nach Einatmen:

Bringen Sie den Patienten aus dem kontaminierten Bereich an die frische Luft. Falls Symptome anhalten, rufen Sie einen Arzt.

Nach Hautkontakt:

Entfernen Sie die kontaminierte Kleidung. Waschen Sie mit reichlich Wasser ab. Holen Sie medizinischen Rat ein, falls Symptome auftreten.

Nach Augenkontakt:

Spülen Sie mit viel Wasser aus, auch unter den Augenlidern. Falls Augenreizung anhält, konsultieren Sie einen Spezialisten.

Nach Verschlucken:

Geben Sie unverzüglich große Mengen Wasser zu trinken. Falls Symptome anhalten, rufen Sie einen Arzt.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Keine spezifischen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

4.2 Die wichtigsten Symptome und Wirkungen, sowohl akute als auch verzögerte

Keine spezifischen Symptome oder Wirkungen sind gemeldet worden

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlungen

Kein Bedarf für eine sofortige medizinische Unterstützung; folgen Sie den Ratschlägen in Abschnitt 4.1

ABSCHNITT 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmedien:

Geeignete Löschmedien:

Das Produkt selbst brennt nicht. Es sind keine speziellen Schutzmaßnahmen gegen Brandgefahr erforderlich.

¹ Calciumcarbonat (CAS: 471-34-1) ist von der REACH-Registrierung freigestellt, die Substanz erfüllt die in Annex V, Paragraph 7 aufgeführten Bedingungen bezüglich (i) natürliche Herkunft und (ii) nicht chemisch modifiziert.

Handelsname: MIKHART MU08T, MU12T, MU17T, MU25T,1T, C, AC, ER
CALATEM C06T, C10T, C13T, C16T, CT

Version : 5.0 / FR

Date de révision : 26/10/2016

Ungeeignete Löschmedien:

Keine

5.2 Besondere von der Substanz ausgehende Gefahren:

Stickgase/ Kohlendioxid/dämpfe/ -gase bei Temperaturen > 600 °C.

5.3 Hinweis für Feuerwehrleute:

Keine spezifischen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallplan

6.1.1. Für den Fall dass kein Notfall vorliegt

Gebrauch von persönlicher Schutzausrüstung:

Atmungsschutz: Bei Staub Staubmaske Typ FFP1, FFP2 oder FFP3 (Europäische Norm 143)

Vermeiden Sie Staubbildung. Atmen Sie keinen Staub ein. (Siehe Abschnitt 8)

6.1.2. Für Notfall-Einsätze

Gebrauch von persönlicher Schutzausrüstung:

Atmungsschutz: Bei Staub Staubmaske Typ FFP1, FFP2 oder FFP3 (Europäische Norm 143)

Vermeiden Sie Staubbildung. Atmen Sie keinen Staub ein. (Siehe Abschnitt 8)

6.2 Umweltschutz:

Es sind keine spezifischen Umweltmaßnahmen erforderlich.

6.3 Methoden und Material zur Eindämmung und Entsorgung:

- Sammeln und entsorgen Sie Müll, ohne Staub zu erzeugen.

- Verschüttete Mengen sind mit Sand, Sägemehl oder anderen absorbierenden Materialien einzudämmen und aufzusaugen

- In korrekt gekennzeichneten Behältern zu verwahren.

- Behälter verschlossen halten.

- Das zurückgewonnene Material wie im Abschnitt "Entsorgungshinweise" beschrieben bearbeiten.

- Spülen Sie mit reichlich Wasser.

- Von Säuren fernhalten

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Für weitere Informationen zur Kontrolle der Exposition, zum Personenschutz und für Hinweise zur Entsorgung, verweisen wir Sie auf die Abschnitte 8 und 13.

ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Vorsichtsmaßnahmen für sicheren Umgang

Schutzmaßnahmen:

Atmen Sie keinen Staub ein.

Vermeiden Sie Staubbildung.

Vermeiden Sie Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung.

Nur in gut gelüfteten Bereichen benutzen.

Von nicht kompatiblen Produkten fernhalten.

Handelsname: MIKHART MU08T, MU12T, MU17T, MU25T,1T, C, AC, ER
CALATEM C06T, C10T, C13T, C16T, CT

Version : 5.0 / FR

Date de révision : 26/10/2016

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Essen, trinken und rauchen Sie nicht in Arbeitsbereichen
Waschen Sie sich nach Gebrauch die Hände
Entfernen Sie kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung, bevor Sie Essbereiche betreten.

7.2 Bedingungen für sichere Lagerung, einschließlich Inkompatibilitäten

- An einem trockenen Ort verwahren.
- In abgedeckten Lagertanks verwahren.
- Behälter verschlossen halten.

7.3 Spezifische Endbenutzung(en):

Kontaktieren Sie bitte Ihren Lieferanten, wenn Sie Fragen zu bestimmten Verwendungszwecken haben.

ABSCHNITT 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Kontrollparameter:

8.1.1 Bestandteile mit zu überwachenden berufsbedingten bzw. biologischen berufsbedingten Expositionsgrenzwerten: Keine

8.1.1.1 Expositionsgrenzwerte am Arbeitsplatz:

Luftgrenzwerte:

Respektierung der nationalen reglementarischen Bestimmungen für Grenzwerte berufsbedingter Exposition von Staub (inhalierbar und lungengängig). Schauen Sie bitte in Anlage 1 dieses Sicherheitsdatenblatts für die entsprechenden nationalen Expositionsgrenzwerte nach.

Biologische Grenzwerte:

Keine

8.1.2 Empfohlene Überwachungsverfahren:

Keine

8.1.3 Expositionsgrenzwerte am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte für Luftbestandteile:

Nicht zutreffend

8.1.4 DNEL/DMEL und PNEC-Werte:

DNELs:

| | Arbeiter | | | |
|-----------------------|--------------------------------|---------------------------------------|---------------------------------------|--|
| Expositionsweg | Akute lokale Auswirkung | Akute systemische Auswirkungen | Chronische lokale Auswirkungen | Chronische systemische Auswirkungen |
| Oral | Nicht erforderlich | | | |
| Inhalation | Keine bekannte Gefahr | Keine bekannte Gefahr | Keine bekannte Gefahr | 10 mg / m ³ |

Handelsname: MIKHART MU08T, MU12T, MU17T, MU25T,1T, C, AC, ER
CALATEM C06T, C10T, C13T, C16T, CT

Version : 5.0 / FR

Date de révision : 26/10/2016

| | |
|---------------|-----------------------|
| Dermal | Keine bekannte Gefahr |
|---------------|-----------------------|

| Verbraucher | | | | |
|-----------------------|--------------------------------|---------------------------------------|---------------------------------------|--|
| Expositionsweg | Akute lokale Auswirkung | Akute systemische Auswirkungen | Chronische lokale Auswirkungen | Chronische systemische Auswirkungen |
| Oral | Keine bekannte Gefahr | | | |
| Inhalation | Keine bekannte Gefahr | Keine bekannte Gefahr | 1,06 mg / m ³ | 10 mg / m ³ |
| Dermal | Keine bekannte Gefahr | | | |

PNECs:

| Umweltschutzziel | PNEC | Bemerkungen |
|----------------------------|-----------------------|---|
| Süßwasser | Keine bekannte Gefahr | Nicht akut giftig für Fische, wirbellose Tiere, Algen und Mikroorganismen bei den in den Studien getesteten Konzentrationen. Akute Toxizität für Fische, wirbellose Tiere, Algen und Mikroorganismen ist höher als die höchste getestete Konzentration und überschreitet deswegen die höchste Löslichkeit von Calciumcarbonat in Wasser. |
| Süßwasser-Sedimente | Keine bekannte Gefahr | Calciumcarbonat, Calcium und Carbonat-Ionen sind in der Umwelt allgegenwärtig und befinden sich natürlicherweise im Boden, Wasser und im Sediment. Sedimente enthalten natürlicherweise eine hohe Konzentration an Calcium und Carbonat aufgrund der physikalischen und/oder chemischen Verwitterung des kalziumreichen Gesteins, die in der Umgebung stattfindet. Calcium wird durch Arten assimiliert, die in dem Sediment angesiedelt sind und ist erforderlich für ein gutes chemisches Gleichgewicht in Böden, Wasser und Sedimenten. Das Carbonat wird Teil des Kohlenstoffkreislaufs und wird dann durch die Biosphäre recycelt. Aufgrund des natürlichen Vorkommens von Calciumcarbonat in der Umwelt wird davon ausgegangen, dass Calciumcarbonat für Sedimentorganismen nicht giftig ist. |
| Meerwasser | Keine bekannte Gefahr | Calciumcarbonat weist bei den in den Studien von Süßwasserarten getesteten Konzentrationen keine akute Toxizität für Fische, wirbellose Tiere, Algen und Mikroorganismen auf. Unter Verwendung eines Extrapolationsansatzes ist die Konzentration von Calciumcarbonat, die eine akute Toxizität für Fische, Wirbellose, Algen und Marine-Mikroorganismen verursachen kann, höher als die maximal getestete Konzentration und überschreitet daher die maximale Löslichkeit von Calciumcarbonat in Wasser. Aus diesem Grund hat Calciumcarbonat keine Kurzzeittoxizität für |

Handelsname: MIKHART MU08T, MU12T, MU17T, MU25T,1T, C, AC, ER
CALATEM C06T, C10T, C13T, C16T, CT

Version : 5.0 / FR

Date de révision : 26/10/2016

| | | |
|---|-----------------------|---|
| | | Wasserlebewesen und zeigt keine akute Toxizität für Fische, wirbellose Tiere, Algen und Mikroorganismen, wegen seiner begrenzten Wasserlöslichkeit. |
| Marine-Sedimente | Keine bekannte Gefahr | Calciumcarbonat und Calcium- und Carbonat-Ionen sind allgegenwärtig in der Umgebung und werden natürlicherweise im Boden, im Wasser und im Sediment gefunden. Sedimente enthalten von Natur aus eine hohe Kalzium- und Karbonat-Konzentration aufgrund von physischen und / oder chemischen Veränderungen in calciumhaltigem Gestein, dass sich in der Umgebung befindet. Kalzium wird durch Tierarten in den Sedimenten aufgenommen und ist für die Aufrechterhaltung eines guten chemischen Gleichgewichtes in Boden, Wasser und Sedimenten notwendig. Das Karbonat wird Bestandteil des Kohlenstoffkreislaufes bilden, und wird dann in der gesamten Biosphäre wiederverwendet. Wegen des natürlichen Vorkommens von Calciumcarbonat in der Umgebung ist Calciumcarbonat für die lebenden Organismen im Sediment also nicht toxisch. |
| Nahrungskette (Bioakkumulation) | Keine bekannte Gefahr | In der Umgebung wird das Calciumcarbonat aufgrund von allgemein vorhandenen Calcium- und Karbonat-Ionen in der natürlichen Umgebung dissoziiert. Das Kalzium wird durch die im Wasser, im Boden und im Sediment vorhandenen Lebewesen absorbiert und ist notwendig, um das richtige chemische Gleichgewicht in der Umwelt zu erhalten, das Karbonat formt Bestandteil des Kohlenstoffkreislaufes. Daher ist Eine Bioakkumulation nicht zu erwarten. |
| Mikroorganismen bei der Abwasseraufbereitung | 100 mg/l | NOEC ; AF=10 |
| Boden (landwirtschaftlicher) | Keine bekannte Gefahr | Nicht akut giftig für Regenwürmer, Pflanzen (Soja, Tomaten und Hafer) und Boden-Mikroorganismen bei den in den Studien getesteten Konzentrationen. Akute Toxizität für Regenwürmer, Pflanzen, Algen und Boden-Mikroorganismen ist höher als die höchste getestete Konzentration und überschreitet deswegen die höchste Löslichkeit von Calciumcarbonat in Wasser. |
| Luftweg | Keine bekannte Gefahr | |

8.2 Expositionskontrollen

8.2.1 Geeignete technische Kontrolleinrichtungen:

Vermindert Entwicklung von Schwebeteilchen. Verwenden Sie Prozesskammern, lokale Absaugentlüftung oder sonstige technischen Kontrollen, um Luftlevels unter den angegebenen Expositionsbeschränkungen zu halten. Falls der Betrieb durch den Verwender Staub, Rauch oder Dunst verursacht, verwenden Sie Entlüftungen, um Exposition von Schwebeteilchenpartikel unter den Expositionsbeschränkungen zu halten. Wenden sie organisatorische Maßnahmen an, z.B. durch Isolierung des Personals von staubigen Bereichen. Entfernen und waschen Sie verschmutzte Kleidung.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen wie persönliche Schutzausrüstung:

Handelsname: MIKHART MU08T, MU12T, MU17T, MU25T,1T, C, AC, ER
CALATEM C06T, C10T, C13T, C16T, CT

Version : 5.0 / FR

Date de révision : 26/10/2016

8.2.2.1 Augen-/ Gesichtsschutz

Eine chemikalienbeständige Schutzbrille muss getragen werden.

8.2.2.2 Haut- und Handschutz

Tragen Sie zum Schutz der Hände Schutzhandschuhe (PVC, Neopren, Naturkautschuk)
Zum Schutz der Haut ist ein Schutzanzug vorgesehen

8.2.2.3 Atemschutz

Es wird eine lokale Belüftung empfohlen, um Werte unter den etablierten Grenzwerten zu halten. Bei längerer Exposition von Staubkonzentrationen in Suspension wird ein geeigneter Partikelfilter in Form einer Staubmaske des Typen FFP1, FFP2 oder FFP3 (Europäische Norm 143) entsprechend der Anforderungen der nationalen Gesetzgebung empfohlen.

8.2.2.4 Thermische Risiken

Die Substanz stellt kein thermisches Risiko dar, eine besondere Vorsichtsmaßnahme ist daher nicht notwendig.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Spülwasser unter Beachtung von örtlichen und nationalen Vorschriften entsorgen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Informationen zu grundlegenden materiellen und chemischen Eigenschaften:

Aussehen

Physikalischer Zustand: Stoff, Pulver

Farbe: weiß

Geruch: Geruchlos

Geruchsschwelle: Nicht zutreffend

| | Wert | Methode | Anmerkung |
|------------------------------------|--|--|-----------|
| pH (20 °C): | 9 +/- 0.5 | Calciumcarbonat in Suspension bei 10 % in Wasser | - |
| Schmelzpunkt/-bereich (°C): | Zersetzung bei Temperaturen über 450 °C ohne Schmelzen | Handbuchdaten | - |
| Siedepunkt/-bereich (°C): | Nicht zutreffend ausgehend vom Schmelzpunkt | - | - |
| Flammpunkt (°C): | Nicht zutreffend für anorganische Substanzen, mit einem Schmelzpunkt von über 450 °C | - | - |
| Verdampfgeschwindigkeit: | Nicht zutreffend für Feststoffe, mit einem Schmelzpunkt von über 450 °C | - | - |

Handelsname: MIKHART MU08T, MU12T, MU17T, MU25T,1T, C, AC, ER
CALATEM C06T, C10T, C13T, C16T, CT

Version : 5.0 / FR

Date de révision : 26/10/2016

| | | | |
|---|--|--|----------|
| Entflammbarkeit (Selbstentzündungstemperatur): | Nicht entflammbar | Methode N.1 ² (Entflammbarkeit) Methode N.4 ³ (Selbstentflammbarkeit) | - |
| Obere/ untere Grenzwerte für Entflammbarkeit oder Explosionen: | Nicht explosiv (frei von jeglichen chemischen Strukturen mit explosiven Eigenschaften) | | |
| Dampfdruck (Pa): | Nicht zutreffend ausgehend vom Schmelzpunkt von über 450°C | - | - |
| Dampfdichte: | Nicht zutreffend | - | - |
| Relative Dichte: | 2,7-2,95 g/cm ³ bei 20°C | Handbuchdaten | - |
| Wasserlöslichkeit (20°C in g/L): | 0,0166 g/L bei 20,0 °C. | OECD 105 | - |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (Log Po/w): | Nicht zutreffend für anorganische Substanzen | - | - |
| Viskosität (cps): | Nicht zutreffend für Festkörper | - | - |
| Selbstentzündungstemperatur: | Nicht entflammbar | Methode N.4 ⁴ | - |
| Zersetzungstemperatur: | Nicht zutreffend | - | - |
| Viskosität (cps): | Nicht zutreffend für Festkörper | - | - |
| Explosionsfähigkeit: | Keine Explosionsfähigkeit von der Struktur prognostiziert | - | Prognose |
| Oxidationseigenschaften: | Keine Oxidationseigenschaften von der Struktur prognostiziert | - | Prognose |

9.2 Sonstige Informationen:

Keine

ABSCHNITT 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität:

Stabil bei empfohlenen Lagerbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität:

Kontakt mit Säuren oder starke Erhitzung setzt, manchmal heftig, Kohlendioxid frei.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Kontakt mit Säuren setzt, manchmal heftig, Kohlendioxid frei.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Produziert Kohlendioxid bei starker Erhitzung oder im Kontakt mit Säuren.

² Methode N.1 der Organisation der Vereinten Nationen, Empfehlungen bezüglich des Transports von Gefahrgut, Handbuch Prüfungen und Kriterien, vierte Ausgabe, aktualisiert: 2003.

³ Methode N.1 der Organisation der Vereinten Nationen, Empfehlungen bezüglich des Transports von Gefahrgut, Handbuch Prüfungen und Kriterien, vierte Ausgabe, aktualisiert: 2003.

⁴ Methode N.1 der Organisation der Vereinten Nationen, Empfehlungen bezüglich des Transports von Gefahrgut, Handbuch Prüfungen und Kriterien, vierte Ausgabe, aktualisiert: 2003.

Handelsname: MIKHART MU08T, MU12T, MU17T, MU25T,1T, C, AC, ER
CALATEM C06T, C10T, C13T, C16T, CT

Version : 5.0 / FR

Date de révision : 26/10/2016

10.5 Inkompatible Materialien:

Säuren

10.6 Gefährliche Abbauprodukte:

Reaktion im Kontakt mit Säuren zur Bildung von Kohlendioxid, das in geschlossenen Bereichen den Sauerstoff in der Luft verdrängt.

ABSCHNITT 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1 Informationen zu toxikologischen Auswirkungen

| Relevante Gefahrenklasse | Wirkungsdosis | Gattung | Methode | Anmerkung |
|--|--|----------------------------|----------------------------------|--------------------------------------|
| Toxizitätseigenschaften | Wirkungsabschätzung | | | |
| Akute Toxizität | Calciumcarbonat weist keine akute Toxizität auf | | | |
| Oral | LD50 >2000 mg/kg des Körpergewichts | Ratte | OECD 420 | - |
| Dermal | LD50 >2000 mg/kg des Körpergewichts | Ratte | OECD 402 | - |
| Inhalativ | LC50 (4h) >3 mg/L Luft | Ratte | OECD 403 | - |
| Nach den verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt | | | | |
| Hautkorrosion/Reizung | Keine Irritation | Hase | OECD 404 | Nicht reizend |
| Nach den verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt | | | | |
| Schwere Augenschäden / Augenreizung | Keine Irritation | Hase | OECD 405 | Nicht reizend |
| Nach den verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt | | | | |
| Atem- oder Hautsensibilisierung | Nicht zutreffend | Maus | OECD 429 | Kein Haut-Sensibilisator |
| Nach den verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt | | | | |
| Keimzellen-Mutagenität | Nicht zutreffend | <i>In vitro</i> Tests | OECD 471 OECD 476 OECD 473 | Nicht mutagen |
| Nach den verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt | | | | |
| Karzinogenizität | Es ist kein Karzinogenizitäts-Risiko vorhersehbar | Langzeitstudie an Menschen | - | Keine Anzeichen von Karzinogenizität |
| Nach den verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt | | | | |
| Reproduktionstoxizität | Es wurde kein Anzeichen auf Toxizität bei der Reproduktion beobachtet | Ratte | OECD 422 | - |
| Nach den verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt | | | | |
| STOT einmalige Exposition | Keine spezielle Organtoxizität bei akuten Tests beobachtet | - | - | - |
| Nach den verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt | | | | |
| STOT wiederholte Exposition | Keine Organtoxizität beobachtet bei Toxizitätstests mit wiederholter Verabreichung | | | |
| Oral | NOAEL : 1000 mg/kg des Körpergewichts/Tag | Ratte | OECD 422 | - |
| Inhalation | NOAEC : 0,212 mg/L | Ratte | OECD 413 | - |
| Dermal | Dermale Toxizität wird nicht als relevant eingestuft. Obwohl Hautkontakt bei der Herstellung | | | |

Handelsname: MIKHART MU08T, MU12T, MU17T, MU25T, 1T, C, AC, ER
CALATEM C06T, C10T, C13T, C16T, CT

Version : 5.0 / FR

Date de révision : 26/10/2016

| | |
|-------------------|---|
| | und Verwendung von Calciumcarbonat möglich sind, wird davon ausgegangen, dass Einatmung der primäre Expositionsweg. Kalziumkarbonat ist eine feste mineralische Substanz und basiert auf seinen physikochemischen ionischen Eigenschaften, die Ergebnisse der akuten Toxizitätsstudien bei oraler und dermalen Einnahme sowie der Studie von oraler Toxizität bei wiederholter Verabreichung über 28 Tage wird das Calciumcarbonat nicht in Verdacht auf toxische Wirkungen durch wiederholte Haut-Exposition gebracht. Aufgrund der verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien für Toxizität bei längerer Exposition durch orale Einnahme, dermal Einnahme oder durch Inhalation nicht erfüllt. |
| Aspirationsgefahr | Keine Aspirationsgefahr vorgesehen |

ABSCHNITT 12. ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

12.1 Toxizität:

| Aquatische Toxizität | Wirkungsdosis | Expositionszeit | Gattung | Methode | Bewertung | Anmerkung |
|---|---|-----------------|--|----------|--|--|
| Akute Fischtoxizität | CL ₅₀ > 100 % v/v gesättigte Lösung des Testmaterials | 96 Stunden | <i>Onco-rhynchus mykiss</i> | OECD 203 | Überschreitet höchste Löslichkeit der Substanz | Grenzwertest |
| Akute Daphnientoxizität | CL ₅₀ > 100 % v/v gesättigte Lösung des Testmaterials | 48 Stunden | <i>Daphnia magna</i> | OECD 202 | Überschreitet höchste Löslichkeit der Substanz | Grenzwertest |
| Akute Algtoxizität | CE ₅₀ /CE ₂₀ / CE ₁₀ ou NOEC > 14 mg/L | 72 Stunden | <i>Desmo-desmus subspicatus</i> | OECD 201 | Überschreitet höchste Löslichkeit der Substanz | Grenzwertest |
| Toxizität für STP-Mikro-organismen | CE ₅₀ >1.000 mg/L NOEC 1.000 mg/L | 3 Stunden | Belebtschlamm | OECD 209 | Nicht toxisch | - |
| Chronische Toxizität für Wasserorganismen | Nicht zutreffend | | | | | |
| Akute Toxizität für im Boden lebende Makro-organismen (Regenwürmer) | CL ₅₀ >1000 mg/kg trockener Boden NOEC 1000 mg/kg trockener Boden | 14 d | <i>Eisenia fetida</i> | OECD 207 | Nicht akut toxisch | Grenzwertest |
| Akute Toxizität für im Boden lebende Makro-organismen | CL ₅₀ >1000 mg/kg trockener Boden NOEC 1000 mg/kg trockener Boden | 28 d | | OECD 216 | Nicht akut toxisch | Grenzwertest |
| Toxizität für Landpflanzen | CE ₅₀ >1000 mg/kg trockener Boden NOEC 1000 mg/kg trockener Boden | 21 d | <i>Glycine max</i> (Sojabohne) <i>Lycopersicon esculentum</i> (Tomate) <i>Avena sativa</i> (Hafer) | OECD 208 | Nicht akut toxisch | Ergebnisse auf Grundlage von Wachstumsstadium und Wachstum |
| Allgemeine Effekte | Keine spezifischen negativen Effekte bekannt | | | | | |

Handelsname: MIKHART MU08T, MU12T, MU17T, MU25T,1T, C, AC, ER
CALATEM C06T, C10T, C13T, C16T, CT

Version : 5.0 / FR

Date de révision : 26/10/2016

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abiotischer Abbau:

Die Substanz ist anorganisch und deshalb nicht abiotisch abbaubar.

Biodegradation:

Die Substanz ist anorganisch und deshalb nicht biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation wird nicht erwartet.

12.4 Mobilität im Boden

Nicht zutreffend

12.5 Ergebnisse der PBT und vPvB Beurteilungen:

Diese Substanz entspricht nicht den Kriterien für die Einstufung als PBT oder vPvB.

12.6 Sonstige negativen Auswirkungen:

Entsprechend der Kriterien des europäischen Systems zur Einstufung und Kennzeichnung muss die Substanz nicht als umweltgefährdend eingestuft werden.

ABSCHNITT 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Abfallbehandlungsmethoden:

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen entsprechend EWC:

Abfallschlüssel sollen vom Verbraucher ausgehend von der Verwendung, für die die Substanz benutzt wird, ausgestellt werden.

- Der Müll muss entsprechend den lokalen und nationalen Vorschriften behandelt werden.
- Der Müll kann, soweit dies den lokalen Vorschriften entspricht, auf Deponien gelagert werden.
- Abfallentsorgung entsprechend den europäischen Richtlinien.

Verpackungsverwertung:

- Leere Container.
- Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.
- Die leeren und sauberen Container werden entsprechend den Vorschriften wiederverwendet.

ABSCHNITT 14. TRANSPORTINFORMATIONEN

Die Substanz ist im Sinne der Transportvorschriften nicht als gefährlich eingestuft und es gibt keine Einschränkungen bezüglich des Land-, Wasser- oder Lufttransportes. Staubbildung vermeiden.

14.1 UN-Nummer

Nicht zutreffend

14.2 Name der Expedition der Vereinten Nationen

Nicht zutreffend

Handelsname: MIKHART MU08T, MU12T, MU17T, MU25T,1T, C, AC, ER
CALATEM C06T, C10T, C13T, C16T, CT

Version : 5.0 / FR

Date de révision : 26/10/2016

14.3 Transportgefahrenklasse

ADR: Nicht klassifiziert
IMDG: Nicht klassifiziert
ICAO/IATA: Nicht klassifiziert
RID: Nicht klassifiziert

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht zutreffend

14.5 Gefahr für die Umwelt

Nicht zutreffend

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Benutzer

Staubentwicklung während des Transports durch die Verwendung von dichten Behältern für Pulver und abgedeckte Loren vermeiden.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und dem IBC-Codes

Nicht zutreffend

ABSCHNITT 15. RECHTLICHE INFORMATIONEN

15.1 Verordnungen / gesetzliche Bestimmungen für Sicherheit, Gesundheit und Umwelt, die spezifisch für die Substanz sind

Kennzeichnung (Vorschrift (EC) Nr. 1272/2008 und Richtlinie 67/548/EEC):

Die Substanz wird nicht entsprechend der EU-Gesetzgebung gekennzeichnet.

Bestandsverzeichnisinformationen:

| | |
|---|---------------------------|
| Toxic Substance Control Act list (TSCA) | Entsprechend Verzeichnis. |
| Australian Inventory of Chemical Substances (AICS) | Entsprechend Verzeichnis. |
| Canadian Domestic Substances List (DSL) | Entsprechend Verzeichnis. |
| Korea Existing Chemicals Inv. (KECI) (KECI (KR)) | Entsprechend Verzeichnis. |
| EU-Liste der vorhandenen chemischen Substanzen (EINECS) | Entsprechend Verzeichnis. |
| Japan (ENCS) List (ENCS (JP)) | Entsprechend Verzeichnis. |
| Inventory of Existing Chemical Substances (China) (IECS) | Entsprechend Verzeichnis. |
| Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances (PICCS) | Entsprechend Verzeichnis. |
| New Zealand Inventory of Chemicals (NZIOC) | Entsprechend Verzeichnis. |

Nationale Gesetzgebung – Deutschland:

Handelsname: MIKHART MU08T, MU12T, MU17T, MU25T,1T, C, AC, ER
CALATEM C06T, C10T, C13T, C16T, CT

Version : 5.0 / FR

Date de révision : 26/10/2016

Deutsche Lagerklasse: 13 – Nicht brennbare Feststoffe
Gefährdungsklasse für Müll: Nicht wassergefährdend

Sonstige Vorschriften:

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Calciumcarbonat (natürlich) ist von der REACH-Registrierung freigestellt und deswegen wurde keine formelle Stoffsicherheitsbeurteilung für die Substanz durch den Lieferanten durchgeführt. Calciumcarbonat (gefällt) wird indes als dieselbe Substanz wie Calciumcarbonat (natürlich) angesehen und Calciumcarbonat (gefällt) wurde registriert. Daten von den Registrierungsunterlagen finden Sie auf der ECHA-Website (www.echa.europa.eu).

ABSCHNITT 16. SONSTIGE INFORMATIONEN

16.1 Hinweis über Veränderungen:

Artikel hinzugefügt : Calatem CT

16.2 Abkürzungen und Akronyme:

| | |
|---------|--|
| AF = | Assessment factor = Extrapolationsfaktor |
| BCF = | Bioconcentration factor = Biokonzentrationsfaktor |
| DMEL = | Derived maximum effect level = abgeleitetes maximales Effekt-Niveau |
| DNEL = | Derived no effect level = abgeleitetes Null-Effekt-Niveau |
| EC50 = | Median effect concentration = Mittlere Effekt-Konzentration |
| LC50 = | Median lethal concentration = Mittlere letale Konzentration |
| LD50 = | Medial lethal dose = Mittlere letale Dosis |
| NOAEL = | No observed adverse effect level = Kein beobachtetes Niveau mit schädlicher Wirkung |
| NOEC = | No observed effect concentration = Konzentration ohne beobachtete schädliche Effekte |
| NOEL = | No observed effect level = Höchstes Niveau ohne beobachteten Effekt |
| OEL = | Operator exposure level = Anwenderexposition |
| PBT | Persistent bioaccumulative toxic = Persistent, bioakkumulierbar, toxisch |
| PEC = | Predicted effect level = Prognostiziertes Effektniveau |
| PNEC = | Predicted no effect level = Prognostiziertes Niveau ohne Effekt |
| SDS = | Safety data sheet = Sicherheitsdatenblatt |
| STOT = | Specific target organ toxicity = Spezifische Zielorgan-Toxizität |
| STP = | Sewage treatment plant = Klärwerk |
| vPvB | Very persistent very bioaccumulative = sehr persistent sehr bioakkumulierbar |

16.3 Schlüsselliteraturreferenzen und Datenquellen

Die in diesem Dokument beschriebenen Daten stammen aus Laboruntersuchungen und öffentlich verfügbaren Informationen. Schauen Sie bitte für weiterführende Informationen und vollständige Literaturhinweise im REACH-Dossier nach.

16.4 Relevante R- und H-Sätze (Nummer und Volltext)

Nicht zutreffend

16.5 Schulungsempfehlung:

Nicht zutreffend

Handelsname: MIKHART MU08T, MU12T, MU17T, MU25T,1T, C, AC, ER
CALATEM C06T, C10T, C13T, C16T, CT

Version : 5.0 / FR

Date de révision : 26/10/2016

16.6 Weitere Auskünfte:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde entsprechend der Vorschrift (EC) 453/2010 erstellt.

Die in diesem Sicherheitsblatt übermittelten Informationen entsprechen nach bestem Wissen und Gewissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Die übermittelten Informationen sind nur als Richtlinie für die sichere Verwendung, Nutzung, Verarbeitung, Lagerung, Entsorgung, Veröffentlichung und den sicheren Transport gedacht und sind nicht als Garantie oder Qualitätsbestimmung zu betrachten. Die Informationen beziehen sich nur auf das spezifisch beschriebene Material und sind nicht gültig in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder Verfahren, wenn nicht anders im Text vermerkt ist.

Handelsname: MIKHART MU08T, MU12T, MU17T, MU25T,1T, C, AC, ER
CALATEM C06T, C10T, C13T, C16T, CT

Version : 5.0 / FR

Date de révision : 26/10/2016

ANLAGE 1

| Expositionsgrenzwerte in mg/m³ 8 Stunden TWA-Staub | | |
|--|--|--|
| Mitgliedsstaat | Nicht spezifizierter (Inert)-Staub Einatembar | Nicht spezifizierter (Inert)-Staub Lungengängig |
| Österreich | 15 | 6 |
| Belgien | 10 | 3 |
| Bulgarien | | 4 |
| Dänemark | 10 | 5 |
| Finnland | 10 | / |
| Frankreich | 10 | 5 |
| Deutschland | 10 | 3 |
| Griechenland | 10 | 5 |
| Irland | 10 | 4 |
| Italien | 10 | 3 |
| Litauen | | 10 |
| Luxemburg | 10 | 6 |
| Niederlande | 10 | 5 |
| Norwegen | 10 | 5 |
| Portugal/ | 10 | 5 |
| Rumänien | | 10 |
| Slowakei | 10 | |
| Spanien | 10 | 3 |
| Schweden | | 5 |
| Schweiz | | 6 |
| GB | 10 | 4 |